

WEBER - VERGASER 30 DGS 9/250 und 30 DGS 14/250

Markierung W 84-51, 93-50



REPARATURHINWEISE

Allgemeine Vergaserdaten

Zweistufen-Fallstromvergaser

Handbetätigte Starterklappe an der 1. Stufe mit Steuerung des Spaltmaßes durch zweifach wirkende Unterdruckdose

Mechanische Betätigung der 2. Stufe

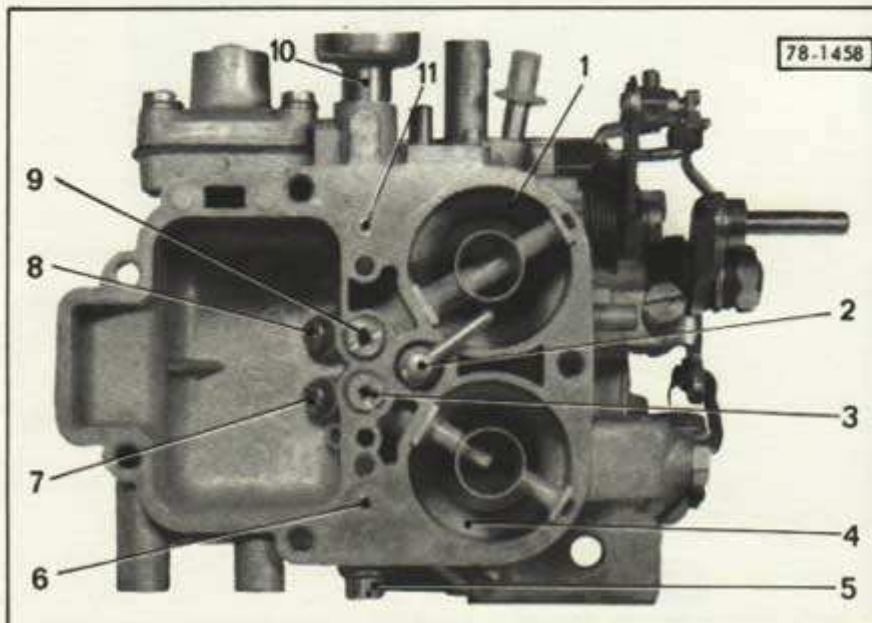
Leerlaufabschaltventil serienmäßig

Leerlaufgemisch-Regulierschraube verplombt

W 93-50: Drosselklappenschließdämpfer.

Bestückung	1. Stufe		2. Stufe	
Lufttrichter	20	(1)	20	(4)
Hauptdüse	100	(8)	95	(7)
Luftkorrekturdüse	195	(3)	195	(9)
Mischrohr	F 85	unter (3)	F 20	unter (9)
Leerlaufdüse	45	(10)	45	(5)
Leerlaufuftdüse	120	(11)	100	(6)
Einspritzrohr der Beschleunigungspumpe	45	(2)		
Düse für Vollastanreicherung (im Vergaseroberteil)			100 (nicht ausbaubar)	
Durchmesser der Schwimmernadelventilkugel			1,5 mm	
Gewicht des Schwimmers aus Messing			11 g	
Spaltmaß der Drosselklappe bei geschlossener Starterklappe .	1,05 – 1,15 mm			
Spaltmaß der Starterklappe bei einem Unterdruck von 530 mbar (400 mmHg):				
Position 1	3 – 3,5 mm			
Position 2	5 – 5,5 mm			

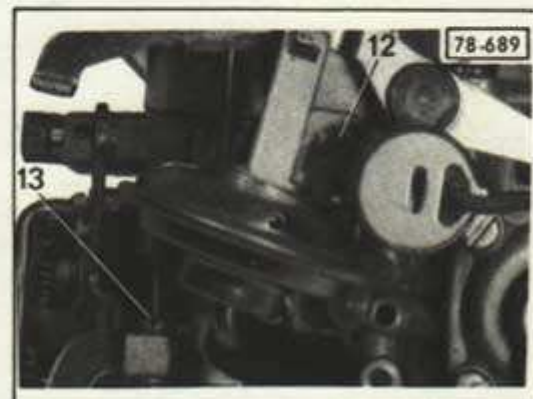
Einstellelemente

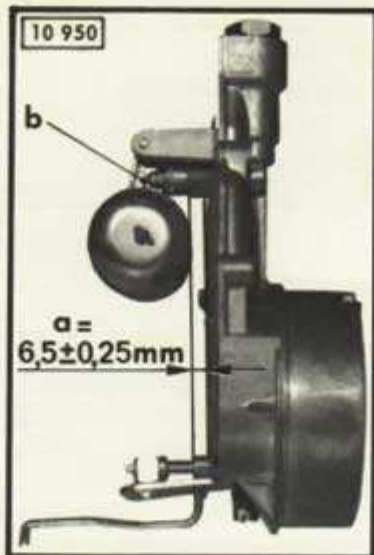


Vergaseroberteil ausbauen:

Buchse (13) anheben und Stange abnehmen.

Falls erforderlich, Befestigungsschraube (12) der Unterdruckdose ausbauen.





Schwimmer einstellen:

Vergaseroberteil abnehmen und senkrecht halten (Kugel des Schwimmernadelventils nicht eingedrückt).

Abstand „a“ zwischen Schwimmer und Auflagefläche des Vergaseroberteils bei eingebauter Deckeldichtung messen.

Sollwert: $6,5 \pm 0,25$ mm.

Bei abweichendem Meßwert Schwimmerzunge „b“ entsprechend zurechtbiegen.

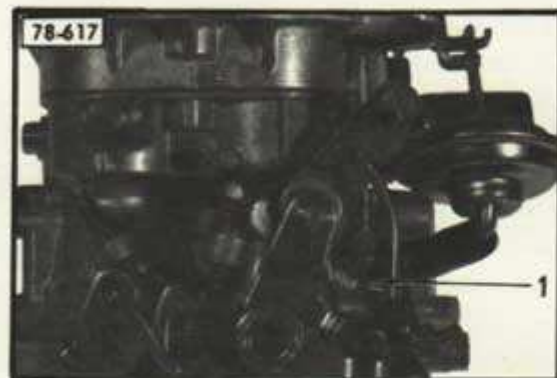
Spaltmaß der Drosselklappe der 1. Stufe einstellen:

Starterklappe ganz schließen.

Spaltmaß zwischen Drosselklappe und Vergasergehäuse messen.

Sollwert: 1,05 – 1,15 mm.

Bei abweichendem Meßwert Stange (1) entsprechend zurechtbiegen.



Spaltmaß der Starterklappe einstellen:

Position 1:

Starterhebel von Hand gegen den Anschlag drücken.

Unterdruckdose mit 530 mbar (400 mmHg) belasten:

Hebel (2) muß Anschlagschraube (3) berühren.

Starterklappenspalt messen.

Sollwert: 3 – 3,5 mm.

Bei abweichendem Spaltmaß Anschlagschraube (3) entsprechend verstellen.

Position 2 (am Fahrzeug einstellen):

Starterzug ganz ziehen, Starterhebel jedoch nicht von Hand andrücken.

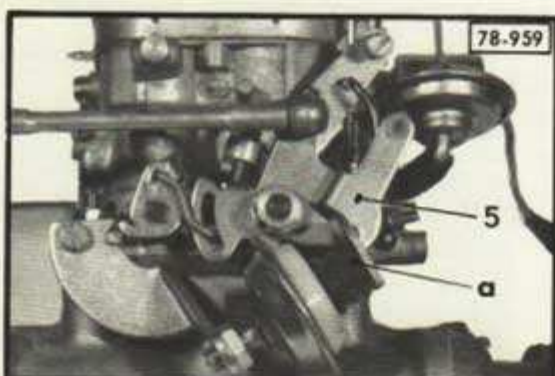
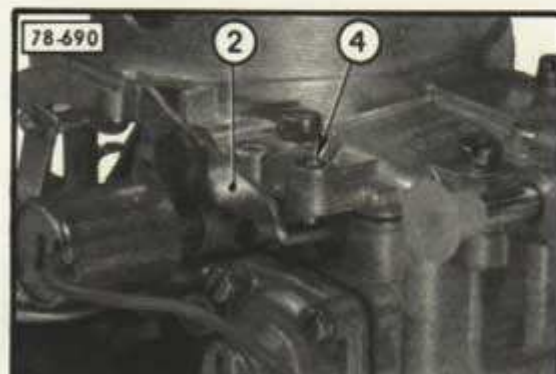
Unterdruckdose mit 530 mbar (400 mmHg) belasten:

Hebel (2) muß an Anschlagschraube (4) anliegen.

Starterklappenspalt messen.

Sollwert: 5 – 5,5 mm.

Bei abweichendem Spaltmaß Anschlagschraube (4) entsprechend verstellen.



Drosselklappenschließdämpfer einstellen (am Fahrzeug):

Einstellvoraussetzungen:

Vorschriftsmäßig eingestellte Leerlaufdrehzahl.

Einstellung:

Rückholfeder des Gaszugs in der 1. Raste einhängen.

Drehzahl auf 4250 ± 250 1/min anheben.

In Ruhestellung muß Stößelende „a“ des Drosselklappenschließdämpfers Hebel (5) berühren.

Ist dies nicht der Fall, Drosselklappenschließdämpfer entsprechend versetzen.

Kontrolle:

Drehzahl auf 5000 1/min stabilisieren.

Gaspedal loslassen und Zeit von 4500 auf 1200 1/min notieren. Sollwert: 3 – 4,5 s.